



Spree One · Dovestraße 1

## Editorial

2019–2022 · 1,5 Mrd. € Projektentwicklungspipeline

# Optima investiert weiter in Berlin, München & USA



Dr. Ulf D. Laub



Dr. Jens C. Laub

Die Optima-Aegidius-Firmengruppe hat Ende 2018 die Projektpipeline nochmals ordentlich aufgefüllt. Neben den laufenden Projekten Spree One, M8 – Work & Create und New Eastside Munich – Factory Loft, die bereits zu über 90% vermietet sind, werden neue Maßnahmen in München, Berlin, Cádiz, New York und Detroit aufgesetzt. Das Gesamtvolumen aller Projekte bewegt sich bei 1,5 Mrd. €.

In den vergangenen 2 Jahren konnten alleine in Berlin und München rund 60.000 m<sup>2</sup> an Vermietungen mit einem Gegenwert von knapp 400 Mio. € umgesetzt werden. Mieter sind unter anderem die Daimler AG, der Gruner + Jahr Verlag sowie eine Pro 7-Tochter.

Neben den Gewerbeprojekten mit knapp 700 Mio. € Volumen sind rund 900 Wohnungen in Planung oder im Bau.

Die Geschäftsführung der Optima-Aegidius-Firmengruppe geht davon aus, dass man noch maximal 2 Jahre von den Versorgungsengpässen im Büro- und Wohnbereich durch geschickte Projektentwicklung profitieren kann.

Akquisitionen gestalten sich immer schwieriger. Insofern liegt ab 2019 der Schwerpunkt der strategischen Ziele in der Umsetzung laufender Projekte und von Direktinvestitionen im Ausland. In den kommenden 2 Jahren werden Immobili-



lien mit einem Volumen von rund 500 Mio. € in den Verkauf gegeben. Aktuell sind operativ rund 70 Mio. € anteiliges Eigenkapital der Optima-Aegidius-Firmengruppe in den Projekten gebunden.

Parallel zur Projektentwicklung konnte der Bestand auf 133.000 m<sup>2</sup> aufgestockt werden. Der LTV-Wert der gesamten Gruppe ohne Projektentwicklungen liegt dabei unter 50%. Bestlagen am Hackeschen Markt, am Münchner Isartor oder im Chelsea District von New York arrondieren Spitzenverträge mit der Daimler AG oder der Landeshauptstadt München mit Laufzeiten bis zu 30 Jahren. Die Finanzierungsstruktur bewegt sich bei unter 1.500 €/m<sup>2</sup>.

Auch wenn der Superzyklus in der Immobilienbranche seine finale Phase erreicht, sind Zinssteigerungen oder Mietausfälle derzeit recht gut abgepuffert. Marktverschiebungen bedeuten ohnehin nicht zwangsläufig, dass die Gewerbemieten oder Wohnungspreise bei einer weiteren Versorgungsknappheit dramatisch sinken, es könnte nur sein, dass die beim Einkauf antizipierten Steigerungen nicht mehr eintreten.

Ein Zinsanstieg ist 2019 noch nicht in Sicht. Die Baupreise hingegen werden weiter steigen, d. h. die Gewinnerwartungen müssen etwas zurückgeschraubt werden, Eigenkapitalrenditen von bis zu 100% p. a. werden sich wieder auf ein „anständiges“ Maß einpendeln.

Berlin . Charlottenburg

## Spree One – Daimler bezieht MBiton Zentrale



Über 15 Jahre hat die Optima auf ihrem Areal in Charlottenburg am Zusammenlauf zwischen Spree und Landwehrkanal geplant und mit den Behörden verhandelt, bis man endlich mit dem Abriss des 25.000 m<sup>2</sup> umfassenden Spreetowers beginnen konnte.

Das Gesamtvolumen der Projektentwicklung, die im Bestand der Optima verbleiben wird, liegt bei rund 120 Mio. €. Neben dem Factory Loft Office mit rund 8.000 m<sup>2</sup> BGF entsteht ein 3.000 m<sup>2</sup> großer Edeka Markt und 155 Wohnungen mit teilweise spektakulärem Spreeblick.

Der Büroturm des Spree One wurde von der Daimler AG vollständig angemietet. Rund 600 junge Mitarbeiter der Innovationstochter MBiton ziehen in das Gebäude. MBiton steht für Mercedes-Benz Innovation Lab und gilt als konzerninternes Vorzeige-Start-up. Der neue Ansatz von Daimler sieht vor, den Standort Berlin als Magnet für junge Talente zu nutzen. Die an die Coworking-Center angelehnten Strukturen des Spree One bieten die ideale Grundlage für das hochinnovative Konzept.

<b>Objekt:</b>	<b>Spree One Factory Lofts</b>
BGF:	21.000 m <sup>2</sup>
NME 2019:	> 4 Mio. €
Nutzung:	Loft-Office / Einzelhandel / Wohnen
Volumen:	> 120 Mio. €
Leadbank:	HVB/Unicredit



München . Berg am Laim

## New Eastside Munich – Factory Loft: Gruner + Jahr und adesso mieten 14.000 m<sup>2</sup>

Der Ankauf der HAWE Hydraulikfabriken in der Neumarkter Straße hat eine außergewöhnliche Eigendynamik angenommen.

Die ursprüngliche Planung sah die Ertüchtigung des Bestandes vor. Im Rahmen der gesamten Quartiers-Entwicklung rund um die Neumarkter Straße kristallisierte sich die komplette Neuplanung jedoch als wesentlich sinnvoller heraus. Dabei wird die vorhandene Industriearchitektur wieder aufgegriffen.

Als Equity-Partner konnte die competo Capital Partners GmbH gewonnen werden. Die Entwicklung des New Eastside Munich – Factory Loft durch Oliv Architekten wurde von den Industrie-Lofts in New York und Brooklyn inspiriert.

Die Loft-Office-Konzepte werden von den Marktteilnehmern aktuell hervorragend angenommen. Ende 2018 konnten zwei wesentliche Mietverträge mit dem IT-Dienstleister adesso AG und dem Verlag Gruner + Jahr unterzeichnet werden. Von den 21.000 m<sup>2</sup> BGF sind nun 14.000 m<sup>2</sup> langfristig platziert. Die Mieten bewegen sich oberhalb der 20,- €/m<sup>2</sup>-Marke.

<b>Objekt:</b>	<b>New Eastside Munich – Factory Loft</b>
BGF:	21.000 m <sup>2</sup>
NME Soll:	> 5 Mio. €
Volumen:	> 150 Mio. €
Leadbank:	DZ Hyp



### Überblick Projektentwicklungen – Wohnen & Gewerbe 2019 bis 2022:

	Status	Stadt	BGF Fläche	Nutzung	Volumen
<b>Spree One Factory Lofts</b>	Bezug	Berlin	21.000 m <sup>2</sup>	Mischnutzung	> 120 Mio. €
<b>New Eastside Munich – Factory Loft</b>	Rohbau	München	21.000 m <sup>2</sup>	Gewerbe	> 150 Mio. €*
<b>M8 – Work &amp; Create</b>	Rohbau	München	16.000 m <sup>2</sup>	Gewerbe	> 150 Mio. €*
<b>Büroquartier Sendling</b>	in Entwicklung	München	> 20.000 m <sup>2</sup>	Gewerbe	> 150 Mio. €*
<b>Munich City Package</b>	in Entwicklung	München	20.000 m <sup>2</sup>	Gewerbe	> 100 Mio. €*
<b>MRP Munich Residential Package</b>	in Entwicklung	München	17.000 m <sup>2</sup>	400 Wohneinheiten	> 200 Mio. €*
<b>Fasergarten/Faust</b>	B-Plan	München	32.000 m <sup>2</sup>	200 Wohneinheiten	> 70 Mio. €*

### Überblick Projektentwicklungen – Wohnen & Gewerbe 2019 bis 2022:

	Status	Stadt	BGF Fläche	Nutzung	Volumen
<b>L-19</b>	in Entwicklung	München	8.000 m <sup>2</sup>	Gewerbe	> 40 Mio. €
<b>Juliusurm</b>	in Entwicklung	Berlin	75.000 m <sup>2</sup>	Mischnutzung	> 200 Mio. €
<b>Berlin Moabit</b>	in Entwicklung	Berlin	25.000 m <sup>2</sup>	Gewerbe	> 140 Mio. €
<b>Gutenberg Höfe</b>	Refurbishment	Berlin	9.000 m <sup>2</sup>	Lofts	> 40 Mio. €
<b>Cass/2nd</b>	in Entwicklung	Detroit	10.000 m <sup>2</sup>	100 Wohneinheiten/Einzelhandel	> 30 Mio. €
<b>Spanien (Oasis, Cathedral Suites, Atlanterra, Vista Palmar)</b>	Baubeginn	Costa de la Luz	10.000 m <sup>2</sup>	< 100 Wohneinheiten	< 30 Mio. €
<b>Hotel Strasshofer und Kaisersuiten</b>	Baubeginn	Kitzbühel	4.000 m <sup>2</sup>	Mischnutzung (Einzelhandel/Wohnen)	> 40 Mio. €*
			<b>288.000 m<sup>2</sup></b>	<b>1.000 Wohneinheiten</b>	<b>&gt; 1,5 Mrd. €</b>

\* Partner: Competo Capital Partners GmbH, Dr. C. Dross, Hammer AG, IKR, Metropolian Liegenschaften GmbH, Zahara Villas, diverse Family Offices

München . Werksviertel

## Optima baut Headquarter von Jochen Schweizer mydays Group

Das M8 – Work & Create am Werksviertel entwickelt sich besser als erwartet. Bereits im Rohbau ist das 16.000 m<sup>2</sup> umfassende Bürogebäude im industriellen Loftstil voll vermietet.

Das Gebäude wird im Laufe des Jahres 2020 fertiggestellt werden. Der erste Ankermieter mit knapp 7.000 m<sup>2</sup> ist die Pro 7-Tochter Jochen Schweizer mydays Group, die im M8 – Work & Create ihr Deutschland-Headquarter einrichten wird. Schmidt Immobilienhandel hat den Gutschein- und Eventkonzern exklusiv begleitet.

Außerdem haben sich die Softwareanbieter Brainloop AG und think project! GmbH für das Loft-Ensemble entschieden. Zur Arrondierung des Gesamtkomplexes konnte der Coworking-Anbieter Spaces gewonnen werden, der auch die Barista Bar im Foyer betreiben soll.

Als weitere Makler fungierten Cushman & Wakefield und IGENUS Immobilien. Die Mieten bewegen sich deutlich an der 30,- €/m<sup>2</sup>-Marke. Das Gesamtvolumen des von der Stadtsparkasse München finanzierten Projektes liegt bei rund 150 Mio. €.

<b>Objekt:</b>	<b>M8 – Work &amp; Create</b>
BGF:	16.000 m <sup>2</sup>
NME Soll:	> 5,5 Mio. €
Volumen:	> 150 Mio. €
Leadbank:	Stadtsparkasse München



München . Innenstadt

## Optima erwirbt 20.000 m<sup>2</sup> großes Bestandspaket

Die Optima-Aegidius-Firmengruppe konnte für knapp 100 Mio. € gemeinsam mit verschiedenen Partnern ein großes Bestandspaket in Bestlagen erwerben.

Vermittelnd tätig war Colliers. Das 20.000 m<sup>2</sup> umfassende Gebäudeensemble besteht aus je einem Bürogebäude am Isartor im Lehel, an der Leopoldstraße hinter dem Nikolaiplatz, in der Schwantaler Straße sowie in der Chiemgauer Straße in Giesing. „Wir freuen uns sehr, unseren Bestand mit diesem schönen München-Paket zu arrondieren. Die Objekte werden in den nächsten Jahren neu positioniert und bis auf eines langfristig gehalten“, teilen die Brüder Laub mit.

<b>Objekt:</b>	<b>Munich City Package</b>
BGF:	20.000 m <sup>2</sup>
NME Soll:	> 4 Mio. €
Volumen:	> 100 Mio. €
Leadbank:	Stadtsparkasse München



München . Sendling

## Hammer AG und Optima planen über 20.000 m<sup>2</sup> Büroquartier in Sendling

Kurz vor Jahreschluss 2018 ist es der Optima gelungen, auf Initiative der Hammer AG ein größeres Entwicklungsgrundstück in Sendling zu erwerben.

Das Bieterverfahren wurde von IGENUS Immobilien betreut. Das Areal befindet sich direkt an der S-Bahnstation Siemenswerke, vis-à-vis der Südseite.

Vorgesehen ist ein Bürokomplex mit über 20.000 m<sup>2</sup> BGF. Mit den ersten Studien sind derzeit OSA Architekten beauftragt. Geplant ist, das Areal bis 2023 zu entwickeln. Das Volumen wird sich nicht unter 150 Mio. € bewegen.

<b>Objekt:</b>	<b>SOHO Munich</b>
BGF:	> 20.000 m <sup>2</sup>
Volumen:	> 150 Mio. €
Leadbank:	Bayerische Landesbank

München . Lehel – Schwabing – Moosach

## Metropolian und Optima planen 400 Wohnungen

Die Optima-Aegidius-Firmengruppe hat sich an dem Ankauf eines Paketes von Telekom Immobilien in München beteiligt.

Vorgesehen ist die Um- und Neuplanung für rund 400 Wohnungen teilweise in absoluter Bestlage. Das Top-Objekt aus dem Portfolio befindet sich im Lehel zwischen Maximilianstraße und Haus der Kunst in Rufweite der Staatskanzlei. Hier sollen ab 2020 exklusive Wohnungen entstehen. In der Johann-Fichte-Straße in Schwabing vis-à-vis vom Schwabinger Tor werden die Planungen noch abgestimmt. In der Breslauer Straße direkt am Moosacher Bahnhof soll der Baubeginn von knapp 200 Microapartments möglichst noch 2019 erfolgen.



<b>Objekt:</b>	<b>MRP – Munich-Residential-Package</b>
BGF:	17.000 m <sup>2</sup>
Volumen:	> 200 Mio. €
Leadbank:	Bayerische Landesbank

Das Verkaufsvolumen liegt bei über 200 Mio. €. Metropolian hat mit der Planung unter anderem Oliv Architekten beauftragt. Baubeginn von allen drei Projekten soll im Laufe der kommenden 2 Jahre sein.



**Herausgeber:** Nymphenburger Beteiligungs AG, Nymphenburger Straße 4, 80335 München  
Tel.: 089-552 50 30, Fax: 089-550 26 56  
E-Mail: info@optima-firmengruppe.de

**Konzept:** Optima-Aegidius-Firmengruppe

**Gestaltung:** Philipp Fürst

**Redaktion:** Dr. Jens C. Laub, Dr. Ulf D. Laub, Nina Scherer

**Fotonachweis:** Oliv Architekten, Sebastian Kiener, Fotolia / Adobe Stock

## Optima Venture Capital Investments

### Digital Investments und Beteiligungen

Im Zuge der Diversifikation außerhalb der Immobilienbranche werden seit 2016 sukzessive die Beteiligungs- und Wertpapierquoten erhöht. Aktuell liegen die Investitionen in Unternehmensbeteiligungen außerhalb der Immobilienbranche für das gesamte Family Office der Gruppe bei über 20 Mio. €.

Der Schwerpunkt des Aktienportfolios liegt bei Siemens, Allianz, BASF und Linde sowie Amazon, Samsung und Gilead Sciences. Die direkte Beteiligung an der Firma Limejump in London erwies sich als sehr gute Wahl. Hier entsteht eine der maßgeblichen Digitalplattformen für Energiemanagement in Großbritannien.

In 2018 wurde außerdem in den Private Equity Softwarefond 42CAP investiert, der unter anderem in Early-Stage-Unternehmen wie scoutbee oder zelros engagiert ist. Wir haben die beiden Gründer des Fonds schon bei der Anmietung durch Teradata in den Nymphenburger Höfen begleitet. Der Aufbau eines Windparks mit 220 Mio. kWh Leistung auf Fuerteventura gehört im weiteren Sinne auch zur aktuellen Diversifikationsstrategie der Gruppe.

### Trackrecord & Investmentdeals

Nymphenburger Höfe	70.000 m <sup>2</sup>	Bayer Karree	10.000 m <sup>2</sup>
Kö23 – Dresden	55.000 m <sup>2</sup>	Generalshof	10.000 m <sup>2</sup>
Canada	55.000 m <sup>2</sup>	Opernlofts	8.000 m <sup>2</sup>
Parkstadt Schwabing	40.000 m <sup>2</sup>	Vital Office@Hirschgarten	7.500 m <sup>2</sup>
Spree One/Spreeresidenz	41.000 m <sup>2</sup>	Brunnenresidenz	7.000 m <sup>2</sup>
M8 – Work & Create	16.000 m <sup>2</sup>	Atelier Werkviertel	5.000 m <sup>2</sup>
New Eastside Munich – Factory Loft	21.000 m <sup>2</sup>	OCO	5.000 m <sup>2</sup>
Kaiserslauterner Platz	13.000 m <sup>2</sup>		

### Optima spendet Gute Tat & Förderprojekte



Auch in 2018 hat die Optima-Aegidius-Firmengruppe wieder diverse gemeinnützige Projekte unterstützt. Nach wie vor liegt der Schwerpunkt unseres Engagements bei der Guten Tat, die 2018 auch den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt erhalten hat. Wir haben außerdem dem Kältebus München e. V. geholfen und unsere Aktivitäten auf die KlinikClowns e. V., die Organisation Münchner für Münchner e. V. von Natalie Schmid sowie die Aetas Stiftung ausgeweitet.

Unsere bisherigen Stiftungsgelder in Höhe von rund 150.000 € haben wir über den Lions Club München Metropolitan und das Lions Hilfswerk gesteuert.

**NEUE BETEILIGUNGSFELDER:**  
42CAP Software early stage, Windkraft, Limejump GB

**INVESTORENAUSWAHL:**  
AEW, AMB Generali, Amundi Fonds, Axa, Blackstone, BNP Paribas, Competo Capital Partners, Deutsche Wohnen AG, LaSalle Investment, Morgan Stanley

## Cannes

### MIPIM Dinner „Le Maschou“

Traditionell laden die Vorstände der Optima-Aegidius-Firmengruppe am letzten Abend der MIPIM seit 15 Jahren in das außergewöhnliche Restaurant „Le Maschou“ in Cannes ein.

Bei köstlichen Weinen und am offenen Feuer gegrilltem Fleisch versammeln sich jedes Jahr ausgewählte Führungskräfte zu einem geselligen Messeausklang.



## Kitzbühel

Optima lädt ein

### 5. Real Estate Summer Summit in Kitzbühel

Im Sommer 2018 lud die Optima gemeinsam mit der Investa zum 5. Real Estate Summer Summit im Kitzbühel Country Club ein. Bei herrlichem Wetter starteten die 40 geladenen Führungskräfte zunächst zu einer Wanderung auf die Hochwildalm. Bei einem spannenden Vortrag von Benedikt Böhm, dem internationalen Geschäftsführer von Dynafit und begnadetem Extremsportler, konnten sich alle Gäste zum sommerlichen Abendessen vor der Kaiserkulisse entspannen. Am späten Abend ging es in die Cigar Lounge. Gerüchten zufolge wurden die letzten Gäste gegen 4.00 Uhr gesichtet. Der Summer Summit 2019 ist schon in Planung.



## München

### 11. Immobilien Forum München

Im Hotel Sofitel fand das 11. Immobilien Forum mit knapp 250 Teilnehmern statt. Neben Referenten wie Kornelius Purps – Chefökonom der HVB – referierten Stadtbaurätin Frau Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk und diskutierten die Stadträte von CSU, SPD und FDP über die weitere Hochhausentwicklung für die Landeshauptstadt. Am Abend fanden sich im Palais Lenbach auf Einladung der Optima und Salvis AG rund 100 Gäste zum Neujahrsempfang ein, der einen insgesamt hochinformativen und spannenden Tag abrundete.



## Berlin

### Christmas Event

Im Dezember 2018 hat die Optima in Berlin mit rund 80 Gästen zu einer ausgelassenen Weihnachtsfeier auf das Restaurantschiff Patio eingeladen.

Die Mitarbeiter der Optima-Firmengruppe und ausgewählte Projektpartner amüsierten sich bei guten Drinks und Disco im Ober- und Unterdeck des Schiffs bis 4 Uhr morgens.

## Optima – Daten & Fakten

<b>Kennziffern:</b>	<b>Standorte 1969 bis 2019:</b>	<b>Mieterauswahl:</b>
Bilanzsumme 2019:	Berlin	adesso, ADL, Aldi, Allianz,
Bestands-/Projektvolumen:	Cádiz	Bayerisches Rotes Kreuz, Beate Uhse,
Transaktionsvolumen:	Detroit	Brainloop, CMS, Colliers, Daimler AG,
Eigenbestand:	Dresden	Dean&David, Deutsche Bundesbank,
Pipeline Projekte 2019–2022:	Kitzbühel	Edeka, FlixBus, Gruner + Jahr,
Pipeline Volumen 2019–2022:	Leipzig/Naumburg	Iqos, Kraftanlagen München,
Assets unter Management:	Montreal	Landeshauptstadt München,
Vermietungsleistung:	München	Landratsamt, MAN, Oldenbourg Verlag,
Wohnungen entwickelt:	New York	REWE, Rolls Royce, Spaces / Regus,
Vermietung Bestand 2019 / 2020:	Sils Maria/St. Moritz	Springer Verlag, Stadtparkasse,
	Toronto	Pro 7/Jochen Schweizer, Teradata,
		WTS, Württembergische Versicherung,

# OPTIMA NEWS

## INTERNATIONAL



New York

### Das USA-Engagement der Optima Gruppe konnte im Jahr 2018 auf New York ausgedehnt werden

Auf Initiative der Hammer AG wurde in Bestlage im Chelsea District gemeinsam mit lokalen Partnern ein Gebäude aus der Jahrhundertwende erworben. Das Objekt befindet sich 2 Minuten von der Google New York-Zentrale entfernt und in unmittelbarer Lauflage zum High Line Park. Diese Erstinvestition in New York liegt bei rund 20 Mio \$. Das Refurbishment wurde noch im Jahr 2018 umgesetzt. Die Vermietungen bewegen sich in diesen Bestlagen in New York im Wohnbereich bei knapp unter 100 \$/m<sup>2</sup>. Es ist vorgesehen, weitere Investitionen in New York und Brooklyn zu tätigen.



New York



New York



New York

Detroit

### Seward Suiten

Auch in Detroit konnte das Portfolio weiter ausgebaut werden. Neben den vorhandenen Gebäuden in Downtown Detroit wurde ein historisch wertvolles Ensemble erworben. Insgesamt verfügt die US-Tochter nun über 5 Objekte über rund 150.000 sqft. Die Gesamtinvestitionen in den USA liegen bei rund 35 Mio. \$.

Detroit entwickelt sich immer mehr zum Geheimtipp in den USA. Immer mehr Alteingesessene, aber auch innovative Firmen wie Quicken Loans entdecken den Charme der alten Motown und Art Deco City wieder. "The Rebirth of Detroit" ist in allen Quartieren der Stadt zu spüren. Neue Hotels wie das Foundation oder Shino-la Hotel sind Benchmarks der Boutiquehotel-Szene in den USA.

"This year, Detroit emerged as one of the top 10 cities to visit in 2018, sitting alongside cities including Oslo and Matera," so Lonely Planet Managing Editor Alex Howard.



Detroit



Detroit



**Herausgeber:** Nymphenburger Beteiligungs AG, Nymphenburger Straße 4, 80335 München  
Tel.: 089-552 50 30, Fax: 089-550 26 56  
E-Mail: info@optima-firmengruppe.de

**Konzept:** Optima-Aegidius-Firmengruppe

**Gestaltung:** Philipp Fürst

**Redaktion:** Dr. Jens C. Laub, Dr. Ulf D. Laub, Nina Scherer

**Fotonachweis:** © josepizarro/Fotolia, Adobe Stock



Zahara de los Atunes

**Baustart an der Costa de la Luz**

Das Projektvolumen an der Costa de la Luz wird 2019 sukzessive ausgeweitet. Aktuell steht der Baustart der Appartementanlage Oasis direkt am Atlantik in Zahara de los Atunes bevor. Im Zentrum von Cádiz an der Kathedrale ist ein Boutiquehotel geplant. In Conil de la Frontera wurde in Bestlage ein 20.000 m<sup>2</sup> großes Grundstück aus einer Bankverwertung erworben. Das Areal verfügt ausschließlich über Meerblick und ist fußläufig 3 Minuten von der historischen Altstadt des bei Surfern und Sprachstudenten beliebten Atlantikstädtchens entfernt. Das bisherige und geplante Projektvolumen in Spanien umfasst rund 40 Mio. € mit knapp 100 Villen, Reihenhäusern und Wohnungen.

<b>Objekt:</b>	<b>Spanien Gesamtengagement</b>
BGF:	rund 20.000 m <sup>2</sup>
Volumen:	> 40 Mio. €
Einheiten:	150

Österreich

**Optima kauft Traditionshotel in Kitzbühel**

Zusammen mit der Hammer AG und der Metropolitan Liegenschaften GmbH aus München hat die Optima-Firmengruppe eines der traditionsreichsten Hotels im Zentrum von Kitzbühel erworben. Das Hotel Strasshofer befindet sich mitten in der Fußgängerzone vis-à-vis vom berühmten Hotel Tenne. Aktuell ist das Ensemble an Engel & Völkers und das Grand Hotel vermietet. Mittelfristig sollen rund 15–20 Mio. € in den Um- und Neubau investiert werden. Außerdem werden in 2019 die sogenannten Kaisersuiten im Gries gestartet.



Kitzbühel



Conil de la Frontera



Conil de la Frontera

Spanien

**Optima plant Mega-Windpark in Fuerteventura**

Im Zuge des Spanien-Engagements ist es der Optima gelungen, gemeinsam mit dem Münchener Entwickler Metropolitan 3 Mio. m<sup>2</sup> Land in Fuerteventura zu erwerben. Geplant ist hier der Bau eines Wind- und Solarparks, der die Kanareninsel im besten Fall mit rund 220 Mio. kWh Strom versorgen wird. Im Zuge der europäischen Energiewende würde die Insel, die derzeit überwiegend mit Dieselstrom versorgt wird, 25% Ökostrom erhalten. Das Gesamtinvestment bis 2025 wird bei nicht unter 50 Mio. € liegen.

<b>Objekt:</b>	<b>Windpark</b>
Grundstück:	3 Mio. m <sup>2</sup>
Ankauf:	2019
geplanter Windpark:	220 Mio. kWh

